

DIE PSYCHOLOGIN

Psychotherapeutin
(Verhaltenstherapie, Hypnosetherapie, Traumatherapie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie eingetragen beim BMSGPK)
(European Certificate in Psychotherapie)
Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin
(European Certificate in Psychology)
Klinische Neuropsychologie eingetragen beim BMSGPK
Kinder- Jugend- und Familienpsychologie eingetragen beim BMSGPK
Arbeits- Wirtschafts- und Organisationspsychologie
(European Certificate in Psychology)
Notfallpsychologie eingetragen beim BMSGPK
Rechtspsychologie (Forensische- und Kriminalpsychologie)
Mediatorin in Zivilrechtssachen eingetragen beim BMJ
Begutachterin nach Waffengesetz-
Durchführungsverordnung eingetragen beim BMI
Wahlpsychologin für alle Kassen
Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige

Waffenpsychologisches Gutachten:

KLINISCH PSYCHOLOGISCHES GUTACHTEN

GEMÄSS 1. WAFFENGESETZ-DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG - 1. WAFFV

Waffenbesitzkarte – Waffenpass:

Grundsätzlich ist eine Waffenbesitzkarte vom Waffenpass zu unterscheiden. Der Inhaber einer Waffenbesitzkarte darf Schusswaffen der Kategorie B (Faustfeuerwaffen und halbautomatische Gewehre) ausschließlich erwerben und besitzen. Der Inhaber eines Waffenpasses darf Schusswaffen der Kategorie B sowohl erwerben und besitzen, als auch führen (Bei-sich-tragen).

Grundvoraussetzung für Erwerb Waffenbesitzkarte:

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass eine Waffenpsychologische Verlässlichkeitsprüfung bei Personen durchgeführt werden muss, sofern diese eine Schusswaffe (Kategorie B) erwerben und besitzen möchte.

Grundvoraussetzung für Erwerb Waffenpass:

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass eine Waffenpsychologische Verlässlichkeitsprüfung bei Personen durchgeführt werden muss, sofern diese eine Schusswaffe (Kategorie B) erwerben und besitzen, als auch führen (Bei-sich-tragen) möchte.

Waffenpsychologische Verlässlichkeitsprüfung:

Eine Waffenpsychologische Untersuchung gibt Aufschluss darüber, ob der Antragsteller dazu neigt, insbesondere unter psychischer Belastung mit Waffen unvorsichtig umzugehen, sie leichtfertig oder missbräuchlich zu verwenden.

Die Waffenpsychologische Verlässlichkeit kann nur von eingetragenen waffenrechtlichen Begutachtungsstellen geprüft werden.

Wo findet eine Waffenpsychologische Verlässlichkeitsprüfung statt:

Als im Register des Bundesministeriums für Inneres eingetragene waffenrechtliche Begutachtungsstelle, werden in meinen Praxisräumen von mir klinisch-psychologische Gutachten gemäß 1. Waffengesetz-Durchführungsverordnung – 1. WaffV (Waffenpsychologische Verlässlichkeitsprüfung), erstellt.

Wie lange dauert eine Waffenpsychologische Begutachtung:

Die Waffenpsychologische Testung besteht aus einem Gespräch und einer computerunterstützten Durchführung von zwei Testverfahren. Die Gesamtdauer der Waffenpsychologischen Verlässlichkeitsprüfung beträgt etwa 60 bis 90 Minuten.

Kosten des Waffenpsychologischen Gutachtens:

Die Gesamtkosten für die Waffenpsychologische Begutachtung betragen in meiner Praxis den gesetzlich festgelegten Mindestsatz.

Sollten Sie noch Fragen zu den Themen Waffenpsychologische Verlässlichkeitsprüfung oder Waffenpsychologische Gutachten haben, erhalten Sie gerne alle Informationen von mir persönlich unter 0664 / 141 00 00.

Sofortige Terminvergabe.